

Name und Anschrift der Grundschule

**Grundschule Oberschöna
Dorfstraße 41
09600 Oberschöna**

Anmeldung zur Aufnahme in die Grundschule

Schuljahr **20__/20__** (Schulbeginn: _____)

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zum Anmeldeformular):
-Geburtsurkunde oder entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes (Personalausweis; Kinderreisepass etc.)
-Nachweis bei alleinigem Sorgerecht (aktuelle sog. Negativbescheinigung des Jugendamtes oder gerichtliche Entscheidung)
-Eheurkunde

Angaben zum Kind¹

Name _____ Vorname _____ Geschlecht
 weiblich männlich divers

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Religionszugehörigkeit _____ Gewünschtes Unterrichtsfach²
 nein ja: Ethik Evangelische Religion Katholische Religion Jüdische Religion

Besuch einer Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Schulaufnahme
 nein ja (Name der Einrichtung und Anschrift): _____
Anzahl der Geschwister: _____ | Linkshänder: () _____ Rechtshänder: () _____

Freiwillige Angaben zum Kind

Staatsangehörigkeit _____ Gesprochene Sprachen, falls diese nicht oder nicht ausschließlich Deutsch sind³ _____
Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind⁴ _____

Diese Angaben sind freiwillig. Mit der Angabe dieser Daten willigen Sie in die Verarbeitung zu den in den Fußnoten 3 und 4 genannten Zwecken ein. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung gegenüber der Schule widerrufen.

Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten

Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name _____ Vorname _____
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend vom Kind) _____ Telefonnummer _____

Arbeitsstelle (freiwillig) _____ E-Mail _____

Angaben zum 2. Personensorgeberechtigten

Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name _____ Vorname _____
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend⁵) _____ Telefonnummer (falls abweichend⁵) _____

Arbeitsstelle (freiwillig) _____ E-Mail _____

¹ Die Angaben werden erhoben auf Grundlage von § 3 Abs. 7 der Schulordnung Grundschulen bzw. Ihrer Einwilligung.
² Schüler nehmen am Religionsunterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern sie nicht von den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten abgemeldet werden.
³ Die Angabe dient zur Sprachförderung Ihres Kindes.
⁴ Die Angabe soll gewährleisten, dass Ihr Kind entsprechend unterrichtet wird/ die entsprechende Aufmerksamkeit erhält (z. B. bei erster Hilfe).
⁵ Falls abweichend von den Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten.

Sorgerecht Mutter Vater Gemeinsam**Verheiratet** ja nein**Hortbesuch erwünscht?** ja nein**Liegen körperliche Beeinträchtigungen vor?** Sehfehler Hörfehler Sprachstörungen Allergien**Frühförderung:** Logopädie Ergotherapie Sonstiges

Einverständnis für die Zusammenarbeit zwischen den Erzieherinnen der Kindereinrichtung und Lehrerinnen z.B. für Gespräche über den aktuellen Lernstand Ihres Kindes:

 ja nein

Tag der Anmeldung

Unterschrift Personensorgeberechtigte

Notizen der Schule Nachweis(e) lag(en) vor Kopie der Anmeldeunterlagen für Personensorgeberechtigte

Information über die Erhebung personenbezogener Daten
mit Kenntnis oder unter Mitwirkung des Betroffenen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung

Angaben zum Verantwortlichen

Kontaktdaten der Schule

Name: Grundschole Oberschöna
Straße, Hausnummer: Dorfstraße 41
Postleitzahl: 09600
Ort: Oberschöna
Telefon: 037321 251
E-Mail-Adresse: gs.ober schoena@t-online.de
Internet-Adresse:

Angaben zum für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten

Name der Schule bzw. Standort des Landesamtes für Schule und Bildung, wenn dieses den Datenschutzbeauftragten stellt: Landesamt für Schule und Bildung Standort Chemnitz
Straße, Hausnummer: Annaberger Straße 119
Postleitzahl: 09120
Ort: Chemnitz
E-Mail-Adresse: poststelle-c@lasub.smk.sachsen.de

Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Schülerbezogene Verwaltungsarbeiten im Zusammenhang mit der Anbahnung und Durchführung des Schulverhältnisses.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung (Einwilligung)
- Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (rechtliche Verpflichtung der Schule, insb. Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages)
- _____

Empfänger oder Kategorien von Empfängern⁶ personenbezogener Daten

Schulaufsichtsbehörde, weiterführende Schulen (bei Schulwechsel), jugendärztlicher Dienst (Schulgesundheitspflege), Landkreis Mittelsachsen (Überwachung der Anmeldepflicht), Hort

⁶ Eine Definition enthält Artikel 4 Nummer 9 Datenschutz-Grundverordnung.

Ist die Übermittlung personenbezogener Daten an Drittland oder an internationale Organisation beabsichtigt? ja nein

Wenn ja, ist ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorhanden?

ja nein

Verweis auf geeignete Garantien, wenn es sich um Datenübermittlung nach Artikel 46, 47 oder 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 Datenschutz-Grundverordnung handelt:

Stelle, bei der eine Kopie der Garantien zu erhalten ist:

Speicherdauer

Die Schülerkartei wird nach einer Aufbewahrungsfrist von 20 Jahren, Aufnahmeunterlagen, Klassenbücher und Notenbücher werden nach einer Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren und Befugnisse und Vollmachten sowie das Schülerübergabeverzeichnis werden nach einer Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren dem Archiv zur Übernahme angeboten. Wird die Archivwürdigkeit verneint, vernichtet bzw. löscht der Verantwortliche die Unterlagen. Personenbezogene Daten über Belobigungen oder Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen werden ohne Anbieten an das Archiv nach einer Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren von der Schule vernichtet bzw. gelöscht.

Betroffenenrechte

Betroffene haben folgende Rechte:

a) das Recht auf Auskunft, ob von der Schule personenbezogene Daten verarbeitet werden (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),

b) das Recht, von der Schule unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung),

c) das Recht, von der Schule u. U. die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, beispielsweise wenn diese nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung),

d) das Recht, von der Schule u. U. die Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung),

e) das Recht, von der Schule u. U. die personenbezogenen Daten des Betroffenen, die dieser der Schule bereitgestellt hat, zu erhalten (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung),

f) das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung) und

g) das Recht, die Einwilligung zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung beruht, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Entsprechende Anträge sind an die Schule zu richten.

Beschwerden hinsichtlich der Datenverarbeitung können bei der Schule, dem für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten und beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten eingereicht werden.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist

- gesetzlich vorgeschrieben,
- vertraglich vorgeschrieben oder
- für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Der Betroffene ist

- verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
- nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, soweit die Datenerhebung auf einer Einwilligung beruht.

Die Nichtbereitstellung hat zur Folge:

Die Schule verarbeitet die von Ihnen angegebenen Daten zur Anbahnung und Durchführung des Schulverhältnisses. Ohne diese Daten (mit Ausnahme solcher, für deren Verarbeitung eine Einwilligung erforderlich ist) ist bereits die Bearbeitung der Schulanmeldung nicht möglich.